

Solaranlagen nur in Zypern beliebter als in Österreich

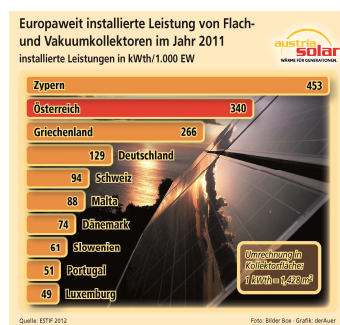
Österreich im EU-Ranking 2011 hinter Zypern auf dem 2. Platz - Solarwärme hat noch enormes Potential, es muss nur genutzt werden.

Wien, 19. Juni 2012. Im aktuellen EU-Ranking bei der Nutzung von Solarenergie für Warmwasser und Heizung nimmt Österreich neuerlich einen Spitzenplatz ein. Mit einer thermischen Leistung von 340 kWth pro 1.000 Einwohner liegt Österreich im EU Vergleich nach Zypern (453 kWth pro 1.000 EW) bereits an zweiter Stelle. An dritter Stelle rangiert Griechenland (266 kWth pro 1.000 EW). Dies geht aus der aktuellen Marktstatistik des Europäischen Solarverbandes ESTIF hervor. In Österreich hat man bereits vor Jahren erkannt, dass Solarenergie auch in unseren Breiten kostengünstig und effizient betrieben werden kann. Deutschland nimmt im internationalen Vergleich zwar den vierten Rang ein, pro Einwohner wird aber nur etwa ein Drittel an Solarenergie für Warmwasser und Heizung verwendet wie in Österreich.

Solarwärme hat noch enormes Potential

Robert Kanduth, Obmann des Verbandes Austria Solar: „Das Bewusstsein in der Bevölkerung tendiert immer stärker in Richtung Solarenergie. Atom- und Erdölkatastrophen beschleunigen diesen Trend. Die steigenden Energiepreise machen es immer dringender, die kostenlose Sonne als Energiequelle für Warmwasser und Heizung zu nutzen!“

Die Grafik bestätigt diesen erfolgreichen Weg Österreichs. Wenn alle – die Industrie, der Handel, das Handwerk – an einem Strang ziehen können wir das Ziel erreichen, in zehn Jahren drei Prozent des Gesamtenergiebedarfes unseres Landes mit Solarwärme zu decken. Auch der Verband Austria Solar setzt sich dafür auf allen Linien ein. Das aktuellste Beispiel ist die Grossanlagenoffensive des Verbandes, um Solarwärmeanlagen auch für Prozesswärme und Kühlung stärker zu nutzen. Infos dazu gibt es unter www.solarwaerme.at.



Grafik "Europaweit installierte Leistung von Flach und Vakuumkollektoren im Jahr 2011" - Download in Druckqualität: http://www.solarwaerme.at/pics/cache/2785_400_7.jpg

Rückfragehinweis:

Verband Austria Solar

DI Roger Hackstock (Geschäftsführer)

A-1060 Wien, Mariahilferstrasse 89/22

Tel: +43 (1) 581 13 27 12, Fax DW 18, Mail: roger.hackstock@austriasolar.at